

Die Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwick- lung und Wohnungsbau



Eine Stärke Bremens mit seinen rund 570.000 in der Stadt lebenden Menschen ist seine Vielfalt: es gibt urbane sowie ländliche Stadtteile, die Nähe zur Weser, moderne Wissenschaftsorte, etliche Parks und Kultureinrichtungen – all das und vieles mehr ist dank der kurzen Wege gut und schnell zu erreichen.

Unsere senatorische Behörde ist für Landes- und Kommunalaufgaben in den Bereichen Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau zuständig. Rund 550 Beschäftigte setzen ihr berufliches Können dafür ein, Projekte zu entwickeln und zu steuern, Genehmigungen zu erarbeiten und einen guten, umfassenden Service für die Bürgerinnen und Bürger zu bieten.

Zur Verstärkung des aktuell zehnköpfigen Teams sucht das Referat 20 „Umweltinnovationen & Anpassung an den Klimawandel“ der Abteilung 2 „Umweltwirtschaft, Klima- und Ressourcenschutz“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/einen

Referent/in (w/m/d) für Grundsatzfragen der ökologischen Beschaffung Entgeltgruppe 13 TV-L/ Besoldungsgruppe A 13 Kennziffer 2022/20-6

Die Stelle ist mit **30 Wochenstunden** zu besetzen.

Das Aufgabenspektrum des Referats umfasst zum einen die Förderung von Umweltentlastung, Klima- und Ressourcenschutz in Wirtschaft, Wissenschaft und Gesellschaft. Zum anderen ist im Referat die Zuständigkeit für die Strategie des Landes und der Stadtgemeinde zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels angesiedelt. Die hier ausgeschriebene Stelle umfasst die Grundsatzfragen des umweltverträglichen öffentlichen Einkaufs sowie die Federführung für Umweltindikatorik und Umweltzustandsberichterstattung. Sie zeichnet sich daher in besonderem Maße durch interdisziplinäre und ressortübergreifende Zusammenarbeit aus.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, wenn Sie proaktiv, mit innovativen Ideen und zielgerichtet dabei mitwirken möchten, den öffentlichen Einkauf umweltverträglicher und ressourcenschonend zu gestalten und sowohl Freude daran haben als auch über die fachliche Kompetenz verfügen, Veränderungsprozesse in der Verwaltung in Richtung Nachhaltigkeit anzustoßen. Folgende Aufgaben erwarten Sie:

- Entwicklung ökologischer Mindestanforderungen und Energieeffizienzstandards für den öffentlichen Einkauf und deren rechtssichere Verankerung in Beschaffungsprozessen und Ausschreibungsverfahren
- Entwicklung von Strategien und innovativen Projekten zur Umsetzung der Umwelt- und Energieeffizienzanforderungen im öffentlichen Einkauf (einschl. Drittmittelakquise) und Monitoring des Umsetzungsstandes
- Erstellung praxisorientierter Kommunikationsmittel, Schulungsmaterialien und Leitfäden zur Verankerung der ökologischen Mindestanforderungen in die Beschaffungspraxis und deren Präsentation auf Veranstaltungen und Schulungen

- Analyse, Bewertung und Berichterstattung zu Umweltindikatoren und Erstellung des Umweltzustandsberichts für das Land Bremen
- Vertretung des Ressorts in ressortübergreifenden Arbeitsgruppen sowie in Bund-Länder-Arbeitsgruppen und Erstellung von Vorlagen zur Berichterstattung an Gremien

Sie bringen mit:

- ein abgeschlossenes Hochschulstudium (Master oder Universitätsdiplom) der Wirtschafts-, Umwelt-/Natur-, Rechts- oder Sozialwissenschaften oder der Umwelttechnik
- vertiefte, nachgewiesene Fachkenntnisse zu nachhaltigem Konsum oder zur nachhaltigen Beschaffung, insbesondere zur ökologischen Bewertung von Waren und Dienstleistungen einschl. Lebenszykluskostenberechnungen und Zertifizierungssystemen
- mehrjährige Berufs- bzw. Verwaltungserfahrung, bevorzugt im Bereich der ökologischen Beschaffung, des nachhaltigen Verwaltungshandelns oder der Umweltkommunikation oder Erfahrungen im Projektmanagement und in der Steuerung von (ressortübergreifenden) Verwaltungsprojekten und/oder von Veränderungsprozessen

Darüber hinaus erwarten wir von Ihnen:

- analytisches Denkvermögen und stark ausgeprägtes Organisationstalent
- stark ausgeprägte Kommunikationsfähigkeiten sowie Teamfähigkeit
- Eigeninitiative, Selbstständigkeit und Lösungsorientierung
- souveränes, überzeugendes Auftreten und Freude an interdisziplinärer Zusammenarbeit
- Erfahrungen mit der Akquise von Drittmitteln sind von Vorteil
- Fachkenntnisse zur Umweltindikatorik sind wünschenswert

Das können Sie von uns erwarten:

- einen unbefristeten und zukunftssicheren Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst
- eine betriebliche Altersversorgung (VBL) für Beschäftigte
- eine gute Work-Life-Balance mit flexiblen Arbeitszeiten
- berufliche Entwicklungsmöglichkeiten durch Fort- und Weiterbildung
- mobiles Arbeiten im Rahmen der dienstlichen Gegebenheiten
- gezielte Programme zur Gesundheitsförderung, u. a. ein Angebot für eine Firmenfitness-Mitgliedschaft
- ein gefördertes Jobticket des öffentlichen Personennahverkehrs

Für telefonische Auskünfte stehen Ihnen die Referatsleiterin Frau Dr. Wehlau (Tel.: 0421/361-6058) sowie Frau Ates vom Bewerbermanagement bei Performa Nord (Tel.: 0421/361-6158) gerne zur Verfügung.

Bewerbungshinweise:

Um die Unterrepräsentanz von Frauen in diesem Bereich abzubauen, sind Frauen bei gleicher Qualifikation wie ihre männlichen Mitbewerber vorrangig zu berücksichtigen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Schwerbehinderten Menschen wird bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung der Vorrang gegeben. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund werden begrüßt.

Wir bitten Sie, uns von Ihren Bewerbungsunterlagen nur Kopien (keine Mappen) einzureichen. Auf Fotos kann verzichtet werden. Die Unterlagen werden bei erfolgloser Bewerbung nach Abschluss des Auswahlverfahrens unter Berücksichtigung des § 15 Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz vernichtet.

Bitte legen Sie Ihren Bewerbungsunterlagen eine einseitige schriftliche Arbeitsprobe zum Themenfeld „Ökologische Beschaffung“ bei.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann richten Sie bitte Ihre **aussagefähige Bewerbung** (gerne auch per E-Mail und zusammengefasst als ein einzelnes pdf-Dokument) **mit einem aktuellen Zeugnis bzw. einer aktuellen Beurteilung** (nicht älter als ein Jahr) unter Angabe der Kennziffer **2022/20-6** innerhalb von drei Wochen nach Veröffentlichung dieser Ausschreibung an

Performa Nord

-Bewerbermanagement-

Schillerstr. 1

28195 Bremen

Email: bewerbermanagement@performanord.bremen.de